

Mitteilungsvorlage

VERBANDSGEMEINDEVERWALTUNG MONTABAU

Drucksache-Nr. 037/22Sim/2025

Nachtrag zu Drucksache-Nr.

☒ öffentlich ☐ nichtöffentlich

Fachbereich/Az.:

Datum

3.5 Straßenbau, -beleuchtung, Tiefbau

18.09.2025

Beratungsfolge:

Sitzungstermin

Ortsgemeinderat Simmern

21.10.2025

Betreff:

Erneuerung Gewässerdurchlass K 113 Ortsdurchfahrt - Auftragsvergabe Ingenieurleistungen

Inhalt der Mitteilung:

Im Rahmen der Planungsleistung zur Erneuerung der Nebenanlagen an der Ortsdurchfahrt K 113 Hauptstraße wurde die Verrohrung des namenlosen Gewässers Parzelle 272/1 (Anlage 1) überprüft. Es handelt sich hierbei um ein Verrohrung DN 400 die im Grabenbereich der v.g. Parzelle beginnt, die K 113 quert, durch die Parzellen 119/1 und 119/2 verläuft und in der darunterliegenden Grabenparzelle in einem Graben mündet. Diese Verrohrung ist massiv beschädigt und muss zwingend erneuert werden. Der Ortsgemeinderat hat in der Sitzung vom 18.03.2025 der Einleitung des Vergabeverfahrens zur Vergabe der Ingenieurleistungen beschlossen.

Die Zentrale Vergabestelle hat diese Leistungen gemeinsam mit den noch erforderlichen Planungsleistungen zum Neubau eines Regenwasserkanals und eines Regenrückhaltebeckens in einem VgV-Verfahren (Verordnung über die Vergabe öffentlicher Aufträge) europaweit ausgeschrieben.

Nach Auswertung der Wertungskriterien hat die Ingenieurgesellschaft artec mbH, Limburg das Wettbewerbsverfahren gewonnen. Die anteiligen Ingenieurleistungen für die Leistungen der Ortsgemeinde betragen 13.062,40 EUR. Veranschlagt waren diese Leistungen mit rund 20.000 EUR. Der Auftrag wurde zwischenzeitlich an die Ingenieurgesellschaft artec mbH, Limburg erteilt.

Im Auftrag



Andreas Klute